
Nissan sucht wieder schnelle Playstation-Fahrer

Nissan steigt in die von der FIA zertifizierte „Gran Turismo Manufacturers Series“ auf der Sony-Playstation ein. Die schnellsten Spieler, die Nissan als Marke in den drei Manufacturers-Serien von „Gran Turismo“ in den Regionen Amerika, Asien und Europa ausgewählt hat, gewinnen eine Reise zum Nismo-Festival auf dem Fuji International Speedway in Japan und zum Hauptsitz von Polyphony Digital, den Entwicklern hinter dem beliebten Rennspiel. Dazu gibt es maßgeschneiderte Nissan-Teamkleidung und ein Coaching durch einen Mentor der Nissan GT Academy beim Weltfinale.

Die besten europäischen Spieler der Ausscheidungsrunden werden zusätzlich in ein Nissan-Trainingscamp im britischen Silverstone eingeladen, wo sie ihre Fertigkeiten auch auf der realen Rennstrecke verbessern können.

Die insgesamt 36 besten Nissan-Piloten aus den Vorrunden im Juni, Juli und August qualifizieren sich für das Finale, das am Rande des Blancpain GT Series Endurance Cup in Barcelona stattfindet. Dort treffen sie auf zwölf weitere Spieler, die sich erst vor Ort auf dem Circuit de Catalunya in Barcelona qualifizieren werden. Im Finale werden dann die Topfahrer live vor dem Publikum ermittelt.

Mit dem neuen Format erweitert Sony seine Unterstützung für das Nissan-Kundenteam GT Sport Motul Team RJN in der Blancpain-Endurance-Meisterschaft. Dort gehen Lucas Ordóñez und Ricardo Sánchez an den Start. Sie gehören zu den 22 Personen, die seit Beginn der Nissan GT Academy von Playstation-Spielern zu Rennfahrern herangereift sind. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Nissan sucht die besten Spieler der „Gran Turismo Manufacturers Series“ auf der Sony-Playstation.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan